

Glühwein und Champagner

Unterhaching – Städte-Partnerschaften sind gegründet worden mit dem Ziel der Völkerverständigung, um die Kultur und Lebensweisen der Nachbarländer besser kennen und schätzen zu lernen, Vorurteile abzubauen und toleranter zu werden. Zur Völkerverständigung. Dieses Ziel verfolgt auch der Städte-Partnerschaftskreis Unterhaching. Die Einladung der französischen Partnergemeinde Le Vésinet zum dortigen Weihnachtsmarkt der Partnerschaften, dem Marché de No-



Über den Verkauf eines Nussknackers freuen sich Sabine Wolff und Christine Baumstieger

FOTO: PRIVAT

el des Jumelages, ist ein Paradebeispiel. Die Partnergemeinden präsentieren landestypische Spezialitäten zur Weihnachtszeit, meldet der Partnerschaftskreis.

Mit mitgebrachten Stollen, Lebkuchen Glühwein und mehr haben auch Unterhachinger mit einem eigenen Verkaufsstand zu einer vorweihnachtlichen Stimmung in der französischen Partnergemeinde beigetragen. „Dies macht nicht nur Freude, sondern führt zu netten Kontakten mit interessanten Gesprä-

chen und vertieft unsere Freundschaften“ betont Thomas H. Jaeger, Vorsitzender des Städte-Partnerschaftskreises. Die Unterhachinger Delegation wurde anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Konservatoriums zu einem Konzert ins Alain Jonemann Theater eingeladen. Ausklang dieser beeindruckenden Vorstellung war die Einladung der Vize-Präsidentin des Partnerschaftsvereins von Le Vésinet, Edith Fischhof, zu einem Champagner-Empfang.

ggü